



## **Sachbearbeiterin bzw. Sachbearbeiter (w/m/d) im Referat „Aufsicht Kranken-/Pflegeversicherung“**

Innerhalb der Abteilung „Arbeitsschutz, Aufsicht Sozialversicherungen“ des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen ist im Referat „Aufsicht Kranken-/Pflegeversicherung“ die Stelle einer Sachbearbeiterin bzw. eines Sachbearbeiters zu besetzen.

Die Sicherung und Weiterentwicklung des Systems der Sozialversicherungen und die Rechte der gesetzlich Versicherten zu unterstützen, ist für das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen Anspruch und Herausforderung zugleich. Hierzu beraten wir die landesunmittelbaren Kranken- und Pflegekassen und ihre Landesverbände und Arbeitsgemeinschaften, die Medizinischen Dienste sowie die Kassenärztlichen und Kassenzahnärztlichen Vereinigungen. Wir begleiten sie bei der Bewältigung neuer Aufgaben und nehmen die Rechtsaufsicht wahr. Aber auch Bürgerinnen und Bürger unterstützen wir bei ihren rechtlichen Anliegen und überprüfen die Verfahrensweisen, Maßnahmen und Bescheide der von uns beaufsichtigten Institutionen.

Aufgabenschwerpunkte der Stelleninhaberin bzw. des Stelleninhabers wird die Rechtsaufsicht über die Kranken- und Pflegekassen, deren Verbände und deren Arbeitsgemeinschaften sein. Die Rechtsaufsicht erstreckt sich dabei auf jegliches Handeln der Institutionen.

### **Ihr Aufgabenbereich**

- Beratung der Institutionen, z. B. bei einzelfallbezogenen oder systemischen Fehlern, Gesetzesänderungen
- Bearbeitung von rechtlichen Grundsatzfragen der Institutionen und Abstimmung mit anderen Stellen, etwa Aufsichten der Länder und des Bundes
- Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Besprechungen/Arbeitskreisen mit anderen Stellen (z. B. Erteilen von Genehmigungen)
- Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung anlassbedingter Aufsichtsprüfungen
- Abschließende Bearbeitung von Eingaben und Petitionen, ggf. in Abstimmung mit anderen Referaten und Ressort der Landesregierung

### **Ihr fachliches Profil**

Befähigung für die Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt, z. B. Abschluss als Diplom-Verwaltungswirt/in bzw. Bachelor-Abschluss mit Laufbahnbefähigung für den gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienst in der kommunalen oder staatlichen Verwaltung

Abschluss des Angestelltenlehrgangs II oder Ausbildung zur/zum Sozialversicherungsfachangestellten mit Fortbildungsprüfung oder einem vergleichbaren Abschluss (z. B. Hochschulstudium Bachelor/FH Diplom im Bereich Gesundheitswesen)

### **Von Vorteil sind**

- Vertiefte Kenntnisse des Rechts das für die im Aufgabenbereich genannten Institutionen gilt
- Langjährige einschlägige Berufserfahrung bei einer Krankenkasse oder dem Landesverband

## **Ihre persönlichen Kompetenzen**

- Selbständigkeit, Eigeninitiative und Belastbarkeit
- analytisches und strategisches Denken
- Kompetenz zur Entwicklung von Lösungsstrategien
- Kommunikations- und Verhandlungs- sowie Organisationsgeschick
- Flexibilität und die Offenheit für ein sich stetig wandelndes Recht
- interkulturelle Kompetenz
- Fähigkeit zur Kooperation und Teamarbeit
- gute Kenntnisse in Stand-Software-Anwendungen

## **Unser Angebot**

- Flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten (z. B. Möglichkeit von Teilzeit und Telearbeit, Stundenausgleich durch Gleittage)
- Möglichkeit einer lebensphasengerechten Arbeitszeitgestaltung durch Langzeitarbeitskonten
- Unterstützung bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf (U3-Kindertagespflegeeinrichtung im Ministerium, Angebote zur Ferienbetreuung, Beratungsangebote)
- Umfassende Fortbildungsangebote zum Erwerb bzw. Ausbau fachlicher und persönlicher Kompetenzen sowie vielfältige Personalentwicklungsmöglichkeiten
- Eine unbefristete Einstellung im tariflichen Beschäftigungsverhältnis in Abhängigkeit von der Berufserfahrung bis zur EGr. 11 TV-L
- Die grundsätzliche Möglichkeit einer Verbeamtung
- Höhergruppierungsmöglichkeiten bis zur EGr. 12 TV-L
- Ein aktives behördliches Gesundheitsmanagement
- Gute ÖPNV-Anbindung und Parkmöglichkeiten
- Jährliche Sonderzuwendung „Weihnachtsgeld“, betriebliche Altersvorsorge mit Arbeitgeberanteil und Möglichkeit der Entgeltumwandlung

## **Allgemeine Hinweise**

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen werden daher nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Das Ministerium sieht sich der Gleichstellung von schwerbehinderten und nicht schwerbehinderten Beschäftigten in besonderer Weise verpflichtet und begrüßt deshalb ausdrücklich Bewerbungen von Menschen mit Behinderung. Bei gleicher Eignung werden Bewerbungen schwerbehinderter Menschen und diesen gleichgestellten behinderten Menschen, vorbehaltlich gesetzlicher Regelungen, bevorzugt berücksichtigt.

Eine Abbildung der Vielfalt in unserer Gesellschaft bei unseren Beschäftigten ist uns wichtig. Deshalb sind Bewerbungen aller Menschen, unabhängig von Alter, ethnischer Herkunft, Nationalität, Geschlecht, geschlechtlicher Identität und sexueller Orientierung, Religion, Weltanschauung oder sozialer Herkunft ausdrücklich willkommen.

## **Wir haben Ihr Interesse geweckt?**

Dann bewerben Sie sich einfach online über unsere Karriere-Website mit Ihren Bewerbungsunterlagen idealerweise als PDF-Datei über nachstehenden link

<https://karriere.nrw/stellenausschreibung/dd0662ac7c9440c9b25978885fb71c93>